

Das Fachseminar Französisch
am
Studienseminar Meppen für das Lehramt an Gymnasien

Die **Ausbildung im Fachseminar Französisch** orientiert sich an den Handlungssituationen des beruflichen Alltags der LiVD. Kompetenzentwicklungsaufgaben (KEAs) werden als methodisches Instrument unterstützend zur Entwicklung konstitutiver fachspezifischer Kompetenzen eingesetzt.

Die in den Fachsitzungen Französisch behandelten Themen bilden die Grundlage für die folgenden Handlungsfelder der kollektiven, kollegialen, aber auch individuellen Ausbildung.

Handlungsfeld A

Planung, Durchführung, Reflexion von Unterricht

Handlungsfeld B

Besprechung von Unterricht in Fachsitzungen, Unterrichtsbesprechungen, AGs zur Optimierung von Unterricht, Fortbildungsveranstaltungen, Fachtagungen

Handlungsfeld C

Unterrichtsbesuche (UBs), Gemeinsame Unterrichtsbesuche (GUBs)

Handlungsfeld D

Gespräche zum allgemeinen Ausbildungsstand (GASt)

Handlungsfeld E

Arbeit in Fachkonferenzen

Handlungsfeld F

Elternabende, Elternsprechtage, Klassenkonferenzen, Konferenzen zur individuellen Lernentwicklung

Seminarlehrplan Französisch

Der **Seminarlehrplan Französisch** ist modular aufgebaut. Die Module werden nicht nacheinander abgearbeitet, sondern fließen anteilmäßig in jede Fachsitzung Französisch ein.

Beispiel eines Fachsitzungsthemas: "Interkulturelles Lernen im Französischunterricht".

Module, die bei diesem Thema zur Sprache kommen, sind die Module 11 (Interkulturelles Lernen), 1 (Schulrechtliche Vorgaben), 2 (Unterrichtsplanung), 5 (Hör-/Sehverstehen), 6 (Sprechen), 7 (Lesen), 8 (Schreiben), 9 (Sprachmittlung), 10 (Textkompetenz).

Die Fachsitzungsthemen richten sich nach den Bedürfnissen der Fachseminarteilnehmer. Neu eingetretene LiVD werden z.B. nicht mit dem Thema "Abitur" beginnen, sondern Themen bearbeiten, die in Standardsituationen im gegenwärtigen Unterrichtsalltag zunächst wichtig sind.

<p>1 Schulrechtliche Vorgaben</p> <ul style="list-style-type: none"> 1.1 Erlasse 1.2 Kerncurricula 1.3 Hinweise zum Abitur 1.4 Bildungsstandards 1.5 Hauscurricula 1.6 Vorgaben der Fachkonferenz
<p>2 Unterrichtsplanung</p> <ul style="list-style-type: none"> 2.1 Aufbau u. Planung einer Unterrichtsstunde <ul style="list-style-type: none"> • im Präsenz-Fremdsprachenunterricht, • in einer classe virtuelle und • als Hybridunterricht 2.2 Erstellen eines Arbeitsplans 2.3 Anfertigen eines Entwurfs <ul style="list-style-type: none"> 2.3.1 Funktionale Lerngruppenbeschreibung 2.3.2 Curriculare Einordnung vornehmen 2.3.3 Ermittlung d. inhaltl. u. sprachl. Vorwissens sowie des kommunikativen u. method. Eingangsverhaltens 2.3.4 Didaktische Entscheidungen 2.3.5 Kompetenzen/Inhalte (Lernzielformulierungen) 2.3.6 Methodische Entscheidungen
<p>3 Leistungsüberprüfungen</p> <ul style="list-style-type: none"> 3.1 Vorbereitung 3.2 Konzeption/Bewertung <ul style="list-style-type: none"> 3.2.1 Mündliche Mitarbeit 3.2.2 Lernzielkontrollen 3.2.3 Klassenarbeiten 3.2.4 Klausuren 3.2.5 Sprechprüfungen 3.2.6 Abitur <ul style="list-style-type: none"> 3.2.6.1 schriftlich 3.2.6.2 mündlich 3.3 Nachbereitung

4 Rolle des Fremdsprachenlehrers

- 4.1 Sprachliches Vorbild/ authentischer Gesprächspartner
- 4.2 Begleitung des Fremdsprachenlernens als fachlicher Experte
 - 4.2.1 Berücksichtigung von Spracherwerbstheorien
 - 4.2.1.1 Historische Entwicklung
 - 4.2.1.2 Aktuelle Entwicklungen
 - 4.2.1.3 Rolle der Muttersprache
 - 4.2.2 Kontinuierliche Weiterentwicklung der eigenen Sprachkompetenz und der interkulturellen Kompetenz
- 4.3 Zielführender Einsatz von Unterrichtsformen u. Medien
 - 4.3.1 Einsatz von Strategien selbstständigen u. kooperativen Sprachenlernens
 - 4.3.2 Versierter Umgang mit nichtdigitalen und digitalen Medien
- 4.4 Unterstützung des Sprachlernprozesses durch funktionale Rückmeldungen/ Korrekturen
- 4.5 Ergebnisorientierte Moderation und Gewährleistung von Transparenz
- 4.6 Rücksprache mit Erziehungsberechtigten
 - 4.6.1 Erläuterung des jeweiligen Lernstands der Schülerin/des Schülers
 - 4.6.2 Hinweise zur Unterstützung im Sprachlernprozess
- 4.7 Beratung mit Kolleginnen und Kollegen
- 4.8 Beobachtung der Schülerinnen und Schüler bez. Lernbeeinträchtigungen

5 Hör-/Sehverstehen

- 5.1 Lexiko-Grammatik/ notwendige Redemittel/Kollokationen
 - 5.1.1 lexikalische Voraussetzungen
 - 5.1.2 grammatikalische Voraussetzungen
- 5.2 Kompetenzbezogene Aspekte interkulturellen Lernens
- 5.3 Analyse/Interpretation audio-visueller Texte
 - 5.3.1 Audioformate
 - 5.3.2 Bild-/Textformate
 - 5.3.3 Filmformate
- 5.4 Aufgabenformate
- 5.5 Besonderheiten des Anfangsunterrichts
- 5.6 Evaluation

6 Sprechen

- 6.1 Lexiko-Grammatik/ notwendige Redemittel/ Kollokationen
 - 6.1.1 lexikalische Voraussetzungen
 - 6.1.2 grammatikalische Voraussetzungen
 - 6.1.3 Wörterbucharbeit
- 6.2 Ausspracheschulung
- 6.3 Sprachebenen
- 6.4 Monologisches Sprechen
 - 6.4.1 Beschreibungen
 - 6.4.2 Erläuterungen
 - 6.4.3 Präsentationen
 - 6.4.4 Kommentare
- 6.5 Dialogisches Sprechen
 - 6.5.1 Small Talk
 - 6.5.2 Debatte
 - 6.5.3 Diskussion
 - 6.5.4 Interaktion
- 6.6 Fehlerprophylaxe, Fehlerkorrektur, Fehlertherapie

<ul style="list-style-type: none"> 6.7 Kompetenzbezogene Aspekte interkulturellen Lernens 6.8 Aufgabenformate 6.9 Besonderheiten des Anfangsunterrichts 6.10 Evaluation
<p>7 Lesen</p> <ul style="list-style-type: none"> 7.1 Lexiko-Grammatik/ notwendige Redemittel/ Kollokationen <ul style="list-style-type: none"> 7.1.1 lexikalische Voraussetzungen 7.1.2 grammatikalische Voraussetzungen 7.1.3 Wörterbucharbeit 7.2 Lesetechniken: Stilles Lesen, Vorlesen 7.3 Texteingührung Sek I 7.4 Textarbeit Sek I 7.5 Textarbeit Sek II 7.6 Fehlerprophylaxe, Fehlerkorrektur, Fehlertherapie 7.7 Kompetenzbezogene Aspekte interkulturellen Lernens 7.8 Aufgabenformate 7.9 Besonderheiten des Anfangsunterrichts 7.10 Evaluation
<p>8 Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> 8.1 Lexiko-Grammatik/ notwendige Redemittel/ Kollokationen <ul style="list-style-type: none"> 8.1.1 lexikalische Voraussetzungen 8.1.2 grammatikalische Voraussetzungen 8.1.3 Wörterbucharbeit 8.2 Prozessorientierung 8.3 Textsortenspezifik 8.4 Fehlerprophylaxe, Fehlerkorrektur, Fehlertherapie 8.5 Kompetenzbezogene Aspekte interkulturellen Lernens 8.6 Aufgabenformate 8.7 Besonderheiten des Anfangsunterrichts 8.8 Evaluation
<p>9 Sprachmittlung</p> <ul style="list-style-type: none"> 9.1 Lexiko-Grammatik/ notwendige Redemittel <ul style="list-style-type: none"> 9.1.1 lexikalische Voraussetzungen 9.1.2 grammatikalische Voraussetzungen 9.1.3 Wörterbucharbeit 9.2 Thematische Anbindung 9.3 Kompetenzbezogene Aspekte interkulturellen Lernens 9.4 Aufgabenformate 9.5 Evaluation
<p>10 Textkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> 10.1 Textrezeption 10.2 Textproduktion 10.3 Erarbeitung der literarisch-kulturellen Dimension französischer Texte 10.4 Erarbeitung historischer, soziokultureller u. politisch-wirtschaftlicher Zusammenhänge der frankophonen Welt
<p>11 Interkulturelles Lernen</p> <ul style="list-style-type: none"> 11.1 Einbindung in KC 11.2 Einführung in Themen des Sekundarbereichs II 11.3 Interkulturelle Kompetenzen

12 Methodenschulung

- 12.1 Lautschrift
- 12.2 Nutzung von Informationsquellen
- 12.3 Methoden zur Förderung sprachlicher Interaktion
- 12.4 Methoden zur Förderung selbstständigen und handlungsorientierten Lernens
- 12.5 Strategien zur rezeptiven Sprachverarbeitung im Bereich des Hör-/Sehverstehens, des Lesens, der Sprachmittlung u. der Textkompetenz
- 12.6 Strategien zur produktiven Sprachverarbeitung im Bereich des Sprechens, des Schreiben, der Sprachmittlung u. der Textkompetenz
- 12.7 Präsentationskompetenz
- 12.8 Evaluation/ Feedback

13 Reflexionskompetenz

- 13.1 Kriterienorientierte Evaluation eigener u. fremder Unterrichtsplanung
- 13.2 Kriterienorientierte Evaluation der Durchführung eigenen u. fremden Unterrichts
- 13.3 Evaluation eigenen und fremden Lehrerverhaltens